



Inhaltsverzeichnis (SEITENZAHLEN nicht vergessen).

Das 1. Kapitel „Lebenslauf und Bewerbungsanschreiben“ enthält deinen Lebenslauf und dein Bewerbungsschreiben.

Das 2. Kapitel "Mein Weg ins Praktikum / mein Praktikumsberuf" handelt von der Suche nach dem Praktikumsplatz und gliedert sich wie folgt:

WPF

- 2.1. Beschreibe deinen Praktikumsberuf
 - 2.1.1. Welche Arbeitsbedingungen hast du in dem Beruf?
 - 2.1.2. Welche Stärken sollte man in dem Beruf haben?
 - 2.1.3. Wodurch wurde dein Interesse an diesem Beruf geweckt?
 - 2.1.4. Welches Vorwissen hast du bereits von dem Beruf und dem Betrieb?
 - 2.1.5. Wie sehen deine Erwartungen für das Blockpraktikum aus?

Hierzu sollen zu jeder Überschrift Texte geschrieben werden, die zeigen, wie du dich um die Praktikumsstelle gekümmert hast und dein Engagement sowie deine vorbereitenden Gedanken erkennen lassen (MINDESTENS eine DIN A 4 Seite).

3. Kapitel "Mein Praktikumsbetrieb"

Hier wird erwartet, dass du deinen Praktikumsbetrieb ausführlich vorstellst.

Wo liegt der Betrieb, wie ist er zu erreichen? Welche Produkte werden dort hergestellt, welche Personen arbeiten dort, welche Berufe kann man dort ausüben, wie sieht der Betrieb aus? Hier sind deinem Ideenreichtum zur Darstellung deines Praktikumsbetriebes in Wort und in Bild keine Grenzen gesetzt. Nimm dir vor, deinem Leser, deiner Leserin den Betrieb "schmackhaft" zu machen.

WPF & DEU

- 3.1. Beschreibe deinen Praktikumsbetrieb
Dazu gehören u.a.: Kontaktdaten des Betriebs, Beginn und Ende der Arbeitszeit, Pausenzeit, seit wann gibt es den Betrieb, Anzahl Mitarbeiter, Abteilungen, was wird alles hergestellt/produziert, wer sind die Endkunden/Abnehmer, usw. Ergänze durch Bilder.
- 3.2. Welche Regeln bzw. Vorgaben gibt es im Betrieb?
- 3.3. Beschreibe deinen Arbeitsplatz (**WPF & DEU**).
- 3.4. Beschreibe einen Arbeitsvorgang (**WPF & DEU**).
- 3.5. Wie lautet der Ausbildungsberuf? Erkläre den Ablauf dieser Ausbildung genau.



4. Kapitel: "Meine persönlichen Erfahrungen". Es gliedert sich wie folgt:

- 4.1. Schreibe einen ausführlichen Tagesbericht.
- 4.2. Notiere in Stichpunkten (tabellarisch), welche Tätigkeiten du während des Praktikums ausgeübt hast.

WPF

- ✓ Achte neben Vollständigkeit und Ausführlichkeit auch auf Verständlichkeit.
- ✓ Schreibe in der Vergangenheit (Präteritum und Plusquamperfekt).
- ✓ Vermeide wörtliche Rede.
- ✓ Erkläre Fachbegriffe und beachte die Reihenfolge von Arbeitsschritten.

5. Kapitel: „Reflexion / Rückblick / Bewertung“

Hier zeigst und bewertest du möglichst viele verschiedene Erfahrungen deines Praktikums und überlegst dir, ob und warum der Beruf für dich geeignet, nicht geeignet ist und ob das Praktikum eine sinnvolle Maßnahme in deinen Augen ist.

Diesen Teil der Praktikumsportfolios schreibst du als lineare Erörterung, in der sich nach einer Einleitung mindestens drei Argumente steigernd aufeinander aufbauend zu deinem persönlichen Fazit führen.

- 5.1. Formuliere deine Überlegungen zur Durchführung eines Praktikums.
 - Welche Aspekte sprechen für, welche gegen die Durchführung eines Praktikums?
 - Führe Beispiele aus deiner eigenen Erfahrung an und überlege, ob und warum der Beruf für dich geeignet oder nicht geeignet ist und ob das Praktikum eine sinnvolle Maßnahme in deinen Augen ist.
 - Verfasse einen Aufsatz im Sinne einer Linearen Erörterung mit Einleitung, einem Hauptteil mit mindestens drei sich steigernden Argumenten und einem abschließenden Fazit.

DEU

6. Kapitel: "Beispiele und Ergebnisse meiner Tätigkeiten"

Hier kannst du ganz im Sinne einer "Künstlermappe Beispiel für deine Arbeiten, vielleicht auf die du besonders stolz warst, hinzufügen. Das können Texte, Bilder, digitale Medien (Links, USB-Sticks, Videos uvm. sein). Auch hier sind deiner Fantasie und Kreativität keine Grenzen gesetzt.